

„Wir spielen die Nacht durch Tennis“

Benefiz-Aktion des TK Altrip zum Ortsjubiläum



Die TC-Mitglieder (v.l.) Thomas Reder, Uschi Kelemen und Doro Reder, Hübner warben für die Aktion auf dem Weihnachtsmarkt. FOTO: MMÖ

Doch es sollte bei der Jubiläumssaktion um mehr als das Tennisspielen gehen: „Uns selbst geht es gut, und so fanden wir im Verein, dass man etwas tun müsste, um sozial Benachteiligte zu unterstützen“, berichtet Ralf Sommer. Alle Erlöse aus der Benefiz-Veranstaltung werden der Kinder-Stiftung von Bülent Ceylan und sozial benachteiligten Kindern von Altrip Familien zugute kommen, kündigt er an. Nun möchte der Tennisclub mit seiner Aktion ganz viele Mitstreiter gewinnen, die bereit sind, Tennis zu spielen – so lange sie wollen und können. Angesprochen sind nicht nur Alt-riper, sondern alle, die gerne Tennis spielen und die Aktion unterstützen möchten: „Wir wollen Menschen durch Sport, Spiel und Spaß miteinander verbinden.“ Auch Menschen mit Behinderung sind angesprochen: „Wir werden eine Form finden, sie zu integrieren, denn wir wollen alle mitnehmen“, erklärt Ralf Sommer. |mmb

NOCH FRAGEN?

Benefiz-Tennisaktion „1650 Minuten Tennis“ von Samstag, 29. Juni, 8 Uhr, bis Sonntag, 30. Juni, 11.30 Uhr, Tennisclub Altrip auf dem Vereinsgelände, Friedrich-Ebert-Str. 24, Altrip. Kontakt für Fragen und Anmeldung per E-Mail an 1650benefiz@tennisclub-altrip.de oder telefonisch unter 0176/87078570.

ALTRIP. Nonstop 1650 Minuten Tennis – mit dieser Benefiz-Aktion möchte sich der Tennisclub (TK) Altrip am Jubiläum der Ortsgemeinde, 1650 Jahre Altrip, beteiligen. Dafür sucht der Verein Mitstreiter und hat am Wochenende auf dem Altriper Weihnachtsmarkt dafür gewonnen. Der Erlös aus Spenden und Sponsoren-Geldern soll der Stiftung „Bülent Ceylan für Kinder“ und sozial bedürftigen Kindern aus Altrip zugute kommen.

Die Idee ist kreativ, aber auch anspruchsvoll: Der TK Altrip lädt im Juni, zu einem Tennismarathon ein. 1650 Minuten lang wollen die Mitglieder des Vereins zusammen mit weiteren Interessierten Tennis spielen. Mit ihrem mobilen Verkaufswagen auf dem Weihnachtsmarkt haben die Mitglieder schon jetzt für den Tennis-Benefizmarathon gewonnen. Dazu haben sie warmen Eierlikör aus Waffelhütchen und Schokoladenkonfekt verkauft. Die Einnahmen daraus sind der erste Grundstock für die Aktion, erklärten Vorstandsmitglied Roger Jentschek und Ralf Sommer vom Verein. Ralf Sommer hatte auch die Idee für die Veranstaltung. Die Ortsgemeinde hatte bereits vor einiger Zeit die Altriper Vereine aufgerufen, sich am Jubiläum zu beteiligen. Dass ihr Beitrag sich ums Tennisspielen drehen sollte, war den Vereinsmitgliedern klar. Aber wie konnte man das mit dem Jubiläum verbinden? „1650 Jahre können wir ja schlecht Tennis spielen, aber 1650 Minuten geht schon eher – so entstand ganz spontan die Idee“, sagt Ralf Sommer. Die Zeitspanne wurde dann in Stunden umgerechnet: 27,5 Stunden wird die Veranstaltung dauern, die am Samstag, 29. Juni, im kommenden Jahr um 8 Uhr auf dem TK-Gelände starten und am Sonntag, 30. Juni, um 11.30 Uhr enden soll. „Wir spielen auch die Nacht durch“, kündigen Roger Jentschek und Ralf Sommer an. In der ganzen Zeit sollen die gelben Bälle über die Netze fliegen. Dafür wartet die Teilnehmer am Sonntag ein Abschlussfrühstück, zu dem auch die Sponsoren eingeladen werden.